



Monika Geinzer führt jetzt die Kolpingsfamilie

Bei der Hauptversammlung der Kolpingsfamilie im Pfarrzentrum von St. Otto standen außer dem Rückblick auf mehr als ein Jahr auch Neuwahlen auf dem Programm. Zur neuen Vorsitzenden wurde Monika Geinzer gewählt.

Der 228 Mitglieder zählende Verein konnte in den beiden vergangenen Jahren nur wenige Veranstaltungen durchführen. Auch das 150-jährige Jubiläum der Kolpingsfamilie konnte coronabedingt im Jahr 2020 nicht festlich begangen werden.

Einen guten Kassenstand ließ der Bericht der Schatzmeisterin Friederike Noppenberger erkennen.



Der neue Vorstand der Herzogenaauracher Kolpingsfamilie

Das Ergebnis der Neuwahlen: Die Erste Vorsitzende ist Monika Geinzer, Zweiter Vorsitzender Dieter Lohmaier. Zur Schriftführerin wurde Christine Maydt gewählt, zur Schatzmeisterin Friederike Noppenberger. Beisitzer sind Ursula Fröhlich, Horst Graf, Magdalena Rabl, Jürgen Rabl, Klaus Süß und Dr. Manfred Welker. Die Kasse prüfen Brigitte Schlederer und Joachim Lohmaier.

Monika Geinzer bedankte sich bei Dieter Lohmaier, dessen Vorstandszeit, bedingt durch die Coronazeit, statt der üblichen drei fünf Jahre betragen hatte. „Ich freue mich auf ein gutes Miteinander!“, so Geinzer.

Der Dank des Vorstands ging an Agnes Scheer und Josef Motz, die sich lange Jahre bei Kolping engagiert hatten, außerdem an Maria und Georg Mundt für die Vorbereitung der Geburtstagstermine und die Präsente.

Fränkischer Tag vom 09.04.2022 - Manfred Welker